



07.01.2021

Distanzunterricht ab dem 11.01.2021

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

zunächst wünsche ich Ihnen ein gutes und neues Jahr, indem Sie und Ihre Liebsten vor allem gesund bleiben und Freude an den kleinen Dingen des Familienlebens finden können.

Sicherlich haben Sie aus den Medien bereits erfahren, dass die Schulen, auf Grund der weiterhin hohen Corona-Infektionszahlen am Montag 11.01.2021 **nicht** öffnen werden. Außerdem wird es in diesem Schuljahr **keine** Faschingsferien geben (waren für den 15.02.-19.02.21).

Wir werden in den **verpflichtenden Distanzunterricht** wechseln, vorerst bis 29.01.21.

Was heißt das konkret für Sie und ihr Kind:

- Verpflichtender Unterricht heißt: die Aufgaben welche die Klassenleitung bereit stellt müssen gemacht werden. Sollte das Kind krank sein, bitten wir um Entschuldigung bei der Klassenlehrkraft, bzw. im Sekretariat.
- Es wird wieder analoges Material zu Abholung im Eingangsbereich der Schule geben. Hier müssen dann auch am gleichen Tag die bearbeiteten Materialien zur Korrektur/Rückmeldung abgegeben werden. Die genauen Tage und Uhrzeiten wird Ihnen die Klassenlehrkraft mitteilen.
- Über schoolFox werden Videokonferenzen mit den Kindern stattfinden, um Ihre Fragen zu klären und Kontakt zu halten.
- Ab kommenden Dienstag bekommen Sie und Ihr Kind über schoolFox einen „Wochenplan“ zugesendet und dazu ein ausgedrucktes Exemplar zu den Materialien.

Außerdem wird wieder eine **Notbetreuung** eingerichtet. Wir bitten Sie genau abzuwägen ob ihr Kind in die Notbetreuung muss. Im Sinne des Infektionsschutzes ist es sinnvoll diese so wenig wie möglich zu nutzen. Aktuell gibt es hierzu von offizieller Seite keine Anmeldeformulare. Bei Bedarf können Sie uns, für die Anmeldung in der Notbetreuung eine mail schicken (grundschule@sperberschule.de) in der Sie bitte die Tage eintragen und den Hort/Mittagsbetreuung ihres Kindes. Am Montag werden wir sicherlich ein entsprechendes Formular haben.

Ich weiß, dass noch viele offene Fragen auch in Ihren Köpfen sind, die ich hoffentlich in der nächsten Woche beantworten kann.

Ich bedanke mich für Ihr Verständnis und grüße Sie alle ganz herzlich, in dem Wissen, dass Sie die letzten Monate wahnsinnig viel leisten und organisieren mussten! Das gute dabei ist, unsere gemeinsamen Anstrengungen haben ein erstrebenwertes Ziel: Die Gesundheit und die Zukunft ihrer Kinder!

Mit freundlichen Grüßen